

# PIA Workshops

## „Mein kunterbuntes Bauchgefühl“ und „Freundschaft, Liebe und noch mehr“

An zwei Vormittagen standen in der Schule zwei Workshops mit dem gemeinnützigen Verein PIA am Programm. Es wurden dabei Themen zur Aufklärung aufgegriffen, welche vielleicht öfters ein bisschen vernachlässigt oder auch tabuisiert werden. PIA bietet Beratung und Therapie bei sexueller Gewalt an und macht sich stark für Prävention und sexuelle Bildung.



Vor diesen Workshops gab es einen äußerst informativen und auch lustigen Elternabend, wo die Eltern im Vorhinein über die Inhalte informiert wurden und auch Fragen dazu geklärt werden konnten.

Der Workshop für die 1. und 2. Schulstufe hieß „Mein kunterbuntes Bauchgefühl“. Ziel von diesem Vormittag war es, dass die Kinder dazu ermutigt wurden, auf Gefühle und Wahrnehmungen zu vertrauen und Selbstwirksamkeit zu erfahren. Dies sind auch die Kernelemente in der Missbrauchsprävention. Dazu wurden Gefühle, die Körperteile und Körperempfindungen benannt. Mit Hilfe einer Gefühle-Ampel wurde der Umgang mit angenehmen oder auch unangenehmen Situationen thematisiert. Als Abschluss dieses Vormittags sollten sich alle Kinder notieren, wo sie sich Hilfe holen können.

Der zweite Vormittag war dann für die 3. und 4. Schulstufe bestimmt, dieser stand unter dem Thema „Freundschaft, Liebe und noch mehr“. Ziel von diesem Vormittag war es, Grundlagen zur Sexualität in kindgerechter Sprache zu schaffen. Für die Kinder war es in diesen vier Einheiten möglich, in einem geschützten Rahmen Fragen zu den Themen rund um Körper, Liebe und Sexualität zu stellen. Die Inhalte von diesem Workshop bestimmten hier allein die Kinder selbst. Somit wurden auch keine Themen in die Klasse gebracht, welche für die Kinder nicht präsent waren. Während des Workshops gab es für die Kinder jederzeit die Möglichkeit auszusteigen und sich bei den Übungen zu enthalten.

Voll mit neuem Wissen können nun alle Schülerinnen und Schüler auf einen wundervollen und lehrreichen Vormittag zurückblicken.